

Ein umfangreiches Rahmenprogramm rund um die Feiern zum 100jährigen Jubiläum des MVÖ ab

Unterhaltung und Gaudi für alle Altersklassen

WEHR-ÖFLINGEN (ws). Ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm für alle Altersklassen bot der Musikverein Öflingen (MVÖ) zum Festwochenende anlässlich des 100jährigen Jubiläums im Festzelt beim Brenner Sportplatz.

Es begann am Freitagabend mit dem Tanzabend mit der bekannten Kapelle „Pearls“. Allerdings war das Interesse, es wurde vor allem die jüngere Generation erwartet, mit rund 160 Gästen eher verhalten und für die Veranstalter kaum befriedigend. Ein bißchen „Anlaufschwierigkeiten“ gab es zunächst auch beim Kindernachmittag. Aber dann wurde der Brenner Sportplatz doch zur Spielwiese mit vielen Kindern, die auch die Attraktionen des Spielmobils des Kreises Waldshut nützten. Die Rollenrutsche stand hoch im Kurs und an der Schminkecke ließ sich so manches Kind mit Theaterfarben ein neues Gesicht „verpassen“. Bei einem Ballonwettbewerb konnten ebenso alle mitmachen, wie auch auf dem Rücken der Pferde des Freizeitreiter-Bezirksverbandes eine Runde gedreht werden konnte. Zur Unterhaltung spielte dabei das Jugendorchester des Musikvereins unter der Leitung von Robert Thomann.

Am Samstagabend war das „Karawanken-Quintett“ mit Vollblutmusikern (und etwas zu leistungsstarken Lautsprechern) aus Kärnten engagiert. Das riesige Festzelt war hier zwar ebenfalls nicht ausgebuht, aber doch nahezu 500 Gäste wollten te.

Kurznotiert

Jahrgang 1938

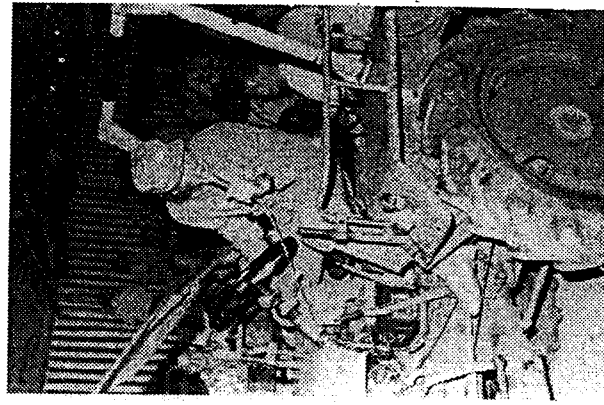
WEHR-ÖFLINGEN. Der Jahrgang 1938 trifft sich heute, Dienstag, um 13.30 Uhr bei der Schule, um den Schulkameraden Lothar Leist zu seiner letzten Ruhe zu begleiten.

Terminänderung

WEHR (to). Anders als bekanntgegeben trifft sich der Schwarzwalddverein am Mittwoch, 19. Juli, erst um 8.10 Uhr am Bahnhof Wehr, um in Fahrergemeinschaften nach Rickenbach fahren. Die geplante Wanderung auf dem Hotzenwaldquerweg wird gehäufiger Wanderern empfohlen. Rucksackverpflegung ist erforderlich.



EIN MAGNET beim Kindernachmittag des MVÖ war die Rollenrutsche (linkes Bild). Abends sorgte das „Karawanken-Quintett“ für Stimmung; als echter Gag erwies sich dabei der Auftritt des Bert (rechts).



die aus einer Reihe von Funk- und Fernsehauftritten bekannte Gruppe einmal „live“ erleben. Ein besonderer Gag und eine Riesengaudi war dabei der Auftritt des Bert. Er sang nicht nur „Resi i hol die mit meim Traktor ab“, sondern tuckerte doch tatsächlich mit einem „Traktor-Oldie“ durchs Festzelt Richtung Bühne. Für Stimmung sorgte die Gruppe nicht nur mit volkstümlichen und modernen Liedern, sondern auch mit ihren „verbalen Gags“.

Am Sonntag stand als zentraler Punkt des Festwochenendes das Bezirksmusikfest auf dem Programm (wir berichteten). Am Abend waren „Fräulein Mayers Hinterhausjazz“ zu Gast. Mit der Resonanz konnten die Veranstalter zufrieden sein, denn mehr als 900 Gäste im Zelt genossen direkt im Anschluß an die Auftritte der Blasmusikkapellen des Bezirks die Dixielandband aus Freiburg.

Gut unterstützt wurde der Musikverein von örtlichen Organisationen und Vereinen. Die Feuerwehrrabteilung hatte die Parkplatzregelung übernommen. In der Festwirtschaft halfen in einer reifen Gemeinschaftsleistung Vertreter der verschiedensten Vereine tatkräftig mit, damit der Wirtschaftsbetrieb florierete.

Wiederholungstäter? Erneut Diebe bei der IGS

WEHR. Am Wochenende wernete bei der Firma IG-Stechnik (IGS) im Industriegebiet „Hemmet“ eingebrochen. Bevor einer Woche war der Beübers Wochenende von „ungeben Gästen“ aufgesucht worden. Damals waren auch die Getreidhandlung Nägele und die haus-Niederlassung, deren Anlage die Polizei alarmierte Einbrechern aufgesucht worden.

Am vergangenen Wochenende beschränkten sich der/die nun auf die IGS. Ähnlich wie einer Woche drangen die auch im neuesten Fall gewalt in das Firmengebäude ein, w teten eine Türe auf und entwerteten aus dem Verwaltungsgeld. Über die Höhe der konnte der Leiter des Wehrer zeipostens, Werner Dressler stern noch keine Angaben chen. Den Sachschaden beziff er auf 1000 bis 1500 Mark. Der bruch geschah im Zeitraum Freitag nacht bis Montag mo. Hinweise an den Polizeip Wehr, ☎ 9035.

Was, wann, wo

Stadtteil Wehr

- Bauausschuß:** 18.00 öffentlich zung, Bürgersaal
- Gemeinderat:** 19.15 öffentlich zung, Bürgersaal
- Verkehrsamt:** 13.45 Coop-Part Rundfahrt für Feriengäste
- Storchehus:** 11.30 bis 14.00; 17.20.00 Bilder von Gertrud Streck
- Museum:** 9.00 bis 11.00; 14.00 bis 16.00
- Babysitter-Dienst:** ☎ 3075/2494
- DRK-Gymnastik:** 15.30 Zeighal
- Evk-Gemeinde:** 19.00 Frauen Grillfest
- Freilbad:** 9.00 bis 20.00
- Freizeitanlage:** 14.00 bis 20.00



EIN KONVOI alter Traktoren gab dem frischgetrauten Paar Rainer Genter und Stefanie Abend am Samstag das Geleit durch die Stadt. Der Bräutigam ist selbst Traktorenfreak und Mitglied der „Treckerfreunde Dinkelberg“. Am Steuer des ersten der fast zwanzig Trecker saß

Abriß des „Schwanen“ im Bauausschuß

WEHR. Heute, Dienstag, 18. Juli, ist um 18 Uhr eine öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses im Bürgersaal. Auf der Tagesordnung stehen vier Bauanträge. Die fünf Voranfragen beinhalten unter anderem den Abbruch und Wiederaufbau des Gasthauses „Adlernäsch“ sowie den Abbruch des Gasthauses „Schwanen“ und den damit verbundenen Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses.

Wir gratulieren

Wehr. Heute wird Maria Gersnach